Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen der Marie-Curie-Maßnahme "Partnerschaften und Verbindungswege zwischen Industrie und Hochschulen"

Stichtag: 19.04.2012 | Programmausschreibungen

Die Europäische Kommission hat eine Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen der Marie-Curie-Maßnahme "Partnerschaften und Verbindungswege zwischen Industrie und Hochschulen" (IAPP) veröffentlicht.

Diese Maßnahme hat das Ziel, die Zusammenarbeit von Industrie und Hochschulen hinsichtlich Forschungsschulung, Karriereentwicklung und Wissensaustausch zu verbessern, insbesondere bei kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie traditionellen Fertigungsbetrieben. Sie basiert auf langfristigen Kooperationsprogrammen mit einem hohen Potential der Verbesserung des gegenseitigen Verständnisses der unterschiedlichen kulturellen Umfelder und Qualifikationsansprüche der industriellen und akademischen Sektoren.

Die IAPP-Maßnahme unterstützt die Flagschiffinitiative "Innovationsunion" durch Stärkung der Forschungs- und Unternehmensleistung sowie durch Förderung des Innovations- und Know-How-Transfers in der gesamten EU. Eine ausgeprägte Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Unternehmen durch den Austausch von Personal fördert das Unternehmertum sowie die Umsetzung von kreativen Ideen in innovative Produkte und Prozesse, die es mit den gesellschaftlichen Herausforderungen Europas und der ganzen Welt aufnehmen können.

Diese Ausschreibung fördert Kooperationsprogramme zwischen einer oder mehreren Forschungsorganisationen (z. B. Universitäten/Forschungseinrichtungen) und einem oder mehreren kommerziellen Unternehmen.

Die offizielle Ankündigung des Aufrufs finden Sie unter OJ No C 307 of 19 October 2011 und dem folgenden Link.

Bemerkungen: Antragstellern wird geraten, den originalen Wortlaut der Aufforderung zu konsultieren, bevor sie mit der Kommission Kontakt aufnehmen.

Referenz: ABl. Nr. C 307 vom 19. Oktober 2011

Quelle: CORDIS

Redaktion: 24.10.2011

Länder / Organisationen: EU

Themen: Infrastruktur, Förderung, Innovation

Zurück

Weitere Informationen